

70 Jahre Niedersachsen, 70 Jahre Migrationsgeschichte

Presseeinladung

25. Oktober 2016

Seite 1/1

Kontakt VolkswagenStiftung Kastanienallee 35 30519 Hannover

Kommunikation Jens Rehländer Telefon: 0511 8381 380 E-Mail: rehlaender @volkswagenstiftung.de

Am Gründungstag des Landes Niedersachsen veranstaltet die VolkswagenStiftung in Kooperation mit der Niedersächsischen Staatskanzlei und dem Niedersächsischen Landtag am 1. November 2016 ein Forum für Zeitgeschehen; das Thema: "70 Jahre Migration nach Niedersachsen".

Seit seiner Gründung durch die britische Militärregierung am 1. November 1946 ist Niedersachsen immer wieder das Ziel großer Migrationsströme gewesen. Nach dem Zweiten Weltkrieg kamen in großer Zahl Flüchtlinge aus Ostpreußen und Schlesien. In den 1960er Jahren folgten die sogenannten "Gastarbeiter" aus Südeuropa und der Türkei, nach dem Mauerfall Ex-DDR-Bürger sowie Russlanddeutsche, danach – während des Jugoslawienkrieges in den 1990er Jahren – Balkanflüchtlinge. Aktuell stellt die Zuwanderung aus dem arabischen und afrikanischen Raum eine neue, große Herausforderung dar.

Auf Einladung der VolkswagenStiftung, der Niedersächsischen Staatskanzlei und des Niedersächsischen Landtags reflektieren Expert(inn)en aus Wissenschaft und Politik die wechselhafte Migrationsgeschichte des Bundeslandes.

Herrenhäuser Forum: "Migrationsbewegungen nach Niedersachsen von 1946-2016"

Dienstag, 1. November 2016, 18 Uhr Auditorium, Tagungszentrum Schloss Herrenhausen, Hannover

Medienvertreter(innen) sind herzlich willkommen. Eine formlose Anmeldung wird erbeten an presse@volkswagenstiftung.de.

PROGRAMM:

Kurzvorträge

Prof. Dr. Naika Foroutan, stellv. Direktorin, Berliner Institut für empirische Integrations- und Migrationsforschung, Humboldt-Universität zu Berlin

Prof. Dr. Dirk van Laak, Fakultät für Geschichte, Kunst- und Orientwissenschaften. Universität Leipzig

Prof. Dr. Stephan Leibfried, Institut für Politikwissenschaft, Universität Bremen

Podiumsgespräche mit

Bernd Busemann, Präsident des Niedersächsischen Landtags

Prof. Dr. Marianne Kneuer, Institut für Sozialwissenschaften, Universität Hildesheim

Dr. Wilhelm Krull, Generalsekretär, VolkswagenStiftung

Prof. Dr. Thomas Vogtherr, Historisches Seminar, Universität Osnabrück Stephan Weil, Niedersächsischer Ministerpräsident sowie den Vortragenden

Moderation durch Jutta Neumann, freie Journalistin

Weitere Informationen zu Veranstaltungen der VolkswagenStiftung finden Sie unter http://www.volkswagenstiftung.de/veranstaltungen.

Die Pressemitteilung steht im Internet zur Verfügung unter http://www.volkswagenstiftung. de/presse.